

FUSSBALL
aktuell

ZEITUNG

Sonderausgabe 6. Juni 2010
Impressum: Sportverein Freinberg
Hareth 38 - 4785 Freinberg
www.svfreinberg.at

SPORTVEREIN
FREINBERG



SV FREINBERG

AUFGESTIEGEN

Freinberg ist in die 1. Klasse aufgestiegen. Im Herbst war Vichtenstein noch sensationeller Stolperstein des SVF. Jetzt durfte diese Elf, nach ihrer Niederlage, als erste dem neuen Aufsteiger aus Freinberg gratulieren. Erfolgscoach Bernhard Grünbart führte sein Team zum Aufstieg und kann außerdem am letzten Spieltag noch aus eigener Kraft die Meisterschaft in Taufkirchen fixieren. Nach dem 2. Platz im Herbst startete unser Team eine tolle

Serie und blieb bis zum heutigen Spiel im Frühjahr ungeschlagen. Dies allein sagt schon alles aus über Trainer- und Trainingsarbeit, über umsetzen von taktischen Maßnahmen. Eine tolle Arbeit wurde entsprechend belohnt. Noch auf dem Platz zeigten Freudentänze, wie sehr sich Mannschaft, Verein und Fans diesen Erfolg gewünscht hatten. SVF-Obmann Hermann Pretzl war mitten im Freudengebümel. Kontinuierliche Arbeit von Aus-

schuss, Trainer und Team mündeten im ersehnten Erfolg. Das anstehende Zeltfest wird jetzt zur Aufstiegsparty. Die Fußballer des SV Freinberg sind Spitze und werden dies auch gebührend zu feiern wissen. **Unsere untenstehenden Bilder zeigen in der ersten Reihe Erfolgstrainer Bernhard Grünbart, Obmann Hermann Pretzl, Sektionsleiter Josef Heinzl, die Assistenten Alex Lang und Bernhard Schimek und das SVF-Meisterteam.**

SVF-Aufsteigerteam im Jahr 2010

Falls wer übersehen wurde, sorry!



Bernhard Grünbart



Hermann Pretzl



Josef Heinzl



Alexander Lang



Bernhard Schimek



Benjamin Scharnböck



Roland Jank

Nie mehr 2. Klasse



Andreas Heinzl



Christoph Stadler



Roland Danielauer



Christian Schimek



Gerhard Pretzl



Alexander Kasbauer



Andreas Reinprecht



Rene Engertsberger



Andreas Grüneis



Jürgen Ohrhallinger



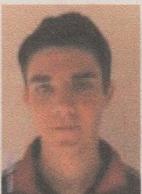
Thomas Froschauer



Stefan Steininger



Benjamin Gerauer



Markus Pretzl



Stefan Selwitschka



Markus Haslinger

Wir danken allen, vom Trainer über die Spieler bis hin zu den Fans, die diesen großen Erfolg ermöglichten.